
N i e d e r s c h r i f t

**über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Digitalisierung und moderne
Verwaltung am 14.05.2024**

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:34 Uhr
Sitzungsort: Ratssaal des Rathauses Dessau

Teilnehmer/-innen: siehe Anwesenheitsliste

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Weber, begrüßt um 16:30 Uhr die Mitglieder und Gäste des zusätzlichen Ausschusses, stellt die form- und fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Mitgliedern fest. Es gab keine Einwände.

- 2 Beschlussfassung der Tagesordnung**

Herr Ausschussvorsitzender Weber bittet um Abstimmung der Tagesordnung. Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung. Die TO ist ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 09.04.2024**

Zu der Niederschrift vom 04.09.2024 werden keine Änderungs- und/oder Ergänzungsanträge vorgebracht. **Herr Ausschussvorsitzender Weber** stellt die Niederschrift zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

4 Bekannngabe der Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums

Es liegen keine Beschlüsse nichtöffentlicher Sitzungen des Gremiums vor.

5 Einwohnerfragestunde

Herr Ausschussvorsitzender Weber informiert, dass es keine schriftlichen oder mündlichen Anfragen gibt.

6 Öffentliche Anfragen und Informationen

Es liegen keine öffentlichen Anfragen und Informationen vor.

6.1

Jährliche Berichterstattung an die Kommunalaufsichtsbehörde zur Entgegennahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA im Zeitraum vom 11. April 2023 bis 09. April 2024

Vorlage: IV/011/2024/I-OB

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

6.2 Sonstige Anfragen und Mitteilungen

Frau Wirth, Amtsleiterin für Stadtfinanzen, erklärt, dass die Haushaltssatzung 2025 der Stadtverwaltung nur dann genehmigt wird, wenn diese einen prüffähigen Jahresabschluss 2023 an das Rechnungsprüfungsamt übergibt.

Aktuell ist der Jahresabschluss 2020 in Bearbeitung. Dieser ist bereits rechnerisch festgestellt. Der Jahresabschluss 2023 muss nach derzeitigem Kenntnisstand noch erstellt werden. Das Amt für Stadtfinanzen gibt zu bedenken, dass die Wahl des neuen Stadtrates dazu führt, dass die gesamte Zeitschiene sich verzögert, denn für die Haushaltsberatungen, in welchen man sich zu Konsolidierungsvorschlägen verständigt, muss ebenso Zeit eingeräumt werden.

Es wird in diesem Jahr zu keiner Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2025 im Stadtrat kommen wird. Sie erklärt, dass voraussichtlich im Februar und März 2025 die Haushaltsberatungen in den Ausschüssen stattfinden werden. Ebenso schätzt der Städte- und Gemeindebund ein, dass eine Vielzahl der Kommunen im nächsten Jahr in die satzungslose Zeit fallen.

Herr Beigeordneter Ulbrich bekräftigt dies und weist darauf hin, dass das Amt für Stadtfinanzen mit Hochdruck an der Erstellung der Jahresabschlüsse arbeitet. Voraussetzung für die korrekte und fristgerechte Erstellung ist allerdings auch die Zuarbeit der Fachämter. Wenn die Fachämter die erforderlichen Zuarbeiten nicht fristgerecht leisten, dauert auch die Erstellung länger. Er sensibilisiert dazu regelmäßig in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters und in der Stadtverwaltung insgesamt.

Herr Stadtrat Ratzmann hinterfragt, ob man nicht Amtshilfe ersuchen und vom Rechnungsprüfungsamt Kolleginnen zur Unterstützung einbinden kann. So könnte für bestimmte Prozesse des Alltagsgeschehen Unterstützung gefunden werden, um die Kollegen freizustellen, die sich mit den prioritären Themen beschäftigen.

Frau Amtsleiterin Wirth entgegnet, dass man dies durchaus versuchen könnte. Die Aufstellung der erleichterten Abschlüsse gehört eine gewisse Routine an. Die Aufstellung eines kompletten Abschlusses ist aber viel komplexer und benötigt eine gewisse Einarbeitung und Fachkenntnis.

Herr Stadtrat H. - P. Dreibrodt bemängelt die Durchführung der Sitzung im Ratssaal. **Herr Ausschussvorsitzender Weber** erwidert, dass die weiteren Räume für die Wahlen belegt sind.

Herr Ausschussvorsitzender Weber informiert, dass der Oberbürgermeister angekündigt hat, dass die BUGA-Gesellschaft demnächst einen Vertrag zur Unterschrift vorlegen wird. Dazu erklärt Herr Weber, dass er bis dahin eine Beschlussvorlage mit einer aussagefähigen Kostenschätzung sehen möchte. Er war Befürworter der BUGA, aber nun geht es um haushaltsrechtliche Belange, für die Vorsorge geschaffen werden muss.

Frau Bürgermeisterin Lohde erklärt, dass der Stadtrat der Durchführung der Machbarkeitsstudie für die BUGA zugestimmt hat. Nun ist Einbringung der Beschlussvorlage für die Durchführung der BUGA im nächsten Stadtrat geplant. Sie plädiert die Chancen, die mit der BUGA verbunden sind, zu nutzen und weist auf die Außenwahrnehmung auf die Stadt durch das Land hin.

Herr Stadtrat Ratzmann informiert, dass die Abstimmung zur BUGA damals öffentlich durchgeführt wurde und man den einzelnen Fraktionen gut entnehmen konnte, dass dies als Chance gesehen und genutzt wird. Die eigentlichen Kosten sind allerdings nicht abschätzbar. Er fände es besser, wenn es kein TO der letzten Stadtratssitzung wird, da die BUGA nicht automatisch ein Erfolgsmodell ist.

Die Ausschussmitglieder tauschten sich weiter zur BUGA aus.

7 Beschlussfassungen

7.1 Entscheidung über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA Vorlage: BV/101/2024/I-OB

Herr Ausschussvorsitzender Weber bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Beschlussvorlage wurde ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

7.2 Entscheidung über Annahme von Spenden und Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA im Zeitraum 12.01.2024-21.03.2024 Vorlage: BV/080/2024/I-ATD

Herr Ausschussvorsitzender Weber bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Beschlussvorlage wurde ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

7.3 Grundstücksangelegenheit
Ankauf des ehemaligen Sportstudios "Top Fit" (Grundstück und Gebäude) durch die Stadt Dessau-Roßlau für die Nutzung durch den SV Germania 08 Roßlau e.V.
Vorlage: FV/004/2024/FrFr

Herr Ausschussvorsitzender Weber erklärt, dass der Einreicher der Vorlage eine Änderung zu der Beschlussvorlage einbringen wird.

Herr Stadtrat H. – P. Dreibrodt informiert, dass die Vorlage bereits in 6 weiteren Ausschüssen diskutiert wurde und morgen final im Stadtrat abgestimmt wird.

Der Beschlusstext wurde um einen weiteren Passus ergänzt:

„Für die tatsächliche Auszahlung dieser HH-Position bleibt zunächst Voraussetzung die Erstellung eines Betreiberkonzeptes (durch Germania 08 mit Unterstützung der Stadtverwaltung) mit der Darstellung von Folgekosten und deren nachvollziehbare haushaltsrechtliche Umsetzbarkeit.“

Frau Ortsbürgermeisterin Müller informiert, dass auch die Ortschaftsräte über die BV mit dem Ergebnis 6:0:0 abgestimmt haben. Sie sieht den Ankauf als eine einmalige Chance und als kleines Highlight für die Sportstadt Dessau. Sie plädiert für die Zustimmung.

Herr Beigeordneter Ulbrich weist auf die Erwerbskosten und Betriebskosten, welche die Stadtverwaltung basierend auf den vorliegenden Informationen geschätzt hat. Im Ergebnis führt dies dazu, dass diese Kosten an anderer Stelle konsolidiert werden müssten.

Herr Wessel, Referatsleitung Sportförderung, erklärt, dass es in Roßlau 3 Turnhallen gibt, welche zu 95% ausgelastet sind. Die Germania Roßlau hat 15 Anfragen gestellt, aber es konnten nur 13 bestätigt werden. Die Hallenzeiten wurden zwar beantragt, aber werden seitens des Sportvereins Germania konnten diese aufgrund fehlender Trainer nicht genutzt werden. Des Weiteren scheint der äußerliche Zustand zwar gut zu sein, aber eine abschließende Bewertung zum Zustand des Objekts konnte nicht vorgenommen werden. 2001, 2010 und 2011 wurden die letzten Sanierungen durchgeführt.

Die Ausschussmitglieder tauschen sich dazu weiterhin aus.

Herr Ausschussvorsitzender Weber bittet um Abstimmung der Vorlage.

Die Beschlussvorlage wurde geändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6:0:0

Herr Ausschussvorsitzender Weber stellt die Nichtöffentlichkeit um 17:24 Uhr her.

10 Schließung der Sitzung

Herr Ausschussvorsitzender Weber schließt die Sitzung um 17:34 Uhr.

Dessau-Roßlau, 20.06.24

Hendrik Weber
Vorsitzender Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und
moderne Verwaltung

Schriftführer